

Belletristik

Autorinnen des Bundesverbands Junger Autorinnen, Literatur trifft Kunst

Immer wieder schreiben Autoren über Kunstwerke. Dabei dienen sie als Impulse für Szenen, Schauplätze und Figuren. Die besondere Atmosphäre und die inhaltliche Dichte der Ausstellungsstücke regen zum Schreiben an, vor allem wenn sie in Emotionen und Assoziationen auslösen. Ich habe es selbst probiert, allein und mit Schreibgruppen. Es funktioniert so gut, dass ich nun zusammen mit Petra Naundorf Herausgeberin dieser Anthologie mit Texten bin, die in der Auseinandersetzung mit Kunst entstanden sind. Mit der Autorengruppe von der Regio-Gruppe des BVJA haben wir dieses Experiment gewagt. Wir haben uns von Gemälden und Kunstwerken der Künstler und Künstlerinnen inspirieren lassen, die durch die Galeristin Imke Valentien vertreten werden. Die Aufgabe dabei lautete schlicht: Machen Sie sich frei von kunsthistorischen Überlegungen. Betrachten Sie die Werke als Türen, die sich öffnen. Sie gewähren Einblick in den Alltag, in uns selbst, in untergegangene Welten oder in neue magische Räume. Es lassen sich viele Geschichten darin finden, erotische, kriminalistische, surrealistische.

ISBN 978-3-949768-48-4

ca. 160 S., Softcover

25,00 €

[Sparkys Edition](#)

Lutz van Dijk, Die weite Welt – Roman

Alles beginnt mit 18 Jahren in New York: fremd, arbeitslos, schwul – mit nur 50 Dollar in der Tasche. Dann aber trifft er Menschen: eine Putzfrau in Manhattan, einen Flüchtling aus Haiti. Der erste Job: Busfahrer in Pennsylvania. Von dort nimmt Lutz van Dijk uns mit in Die weite Welt. Bis heute. Nicht mehr als Fremder. Zu Hause in verschiedenen Ländern und Kontinenten. Eine Ermutigung, was in einem Leben „trotz allem“ möglich ist.

Ein Plädoyer für das Recht auf ein Zuhause – überall in der Welt.

ISBN 978-3-89656-368-2

ca. 332 S., Klappenbroschur

ca. 20,00 €

[Querverlag](#)

Leslie Feinberg, Stone Butch Blues

Buffalo, N.Y. – eine Industriestadt in den sechziger Jahren. Hier verbringt Jess Goldberg ihre Kindheit und Jugend. Jess ist ein Mädchen, doch sie sieht aus wie ein Junge. Mit 15 hält sie es daheim nicht mehr aus. Sie haut ab. Sie sucht sich einen Job. Die Bar Abba's bietet Jess eine Heimat – eine bunte Gemeinschaft von Butches und Femmes, von Huren und Drag Queens, von Schwarzen und Weißen. Eine Gemeinschaft, die nicht ungefährlich lebt. In den brutalen Razzien der Polizei erreicht der gesellschaftliche Hass auf alle, die anders sind, seinen Höhepunkt. Überleben erfordert stete Wachsamkeit, Stärke und Mut. Rückhalt findet Jess in ihrer Community. Und bei ihrer großen Liebe: Theresa. Ein großartiger Roman, der bewegt und berührt und lesbisch-queere-trans* Geschichte lebendig werden lässt. Neuauflage!

ISBN 978-3-89656-366-8

ca. 256 S., Broschur

ca. 20,00 €

[Querverlag](#)

Frankétienne, Eine Aufforderung zum Kampf

Die Bürger des kleinen haitianischen Dorfes Bois-Neuf leben in völliger Unterwerfung unter den Magier Saintil. Clodonis, ein Student, dessen »unverschämte« Bildung Saintils Macht bedroht, wird von ihm in einen Zombie verwandelt und muss mit anderen Zombies auf Reisfeldern arbeiten, doch Saintils Tochter Sultana verliebt sich in ihn. Sie gibt ihm Salz und weckt ihn so aus seinem Zustand der Willenlosigkeit. Clodonis verteilt das Salz an die anderen Zombies, die ebenfalls erwachen. Wird es ihnen im Bund mit den Dorfbewohnern gelingen, die Macht des Zauberers zu brechen? Das Wiedererwachen der Zombies in dem zur Duvalierzeit entstandenen Roman wird zur Metapher für

den Kampf gegen die Diktatur. Ein Meilenstein der haitianischen Literatur, ein wilder Strudel, in dem sich Prosa, Poesie, Realismus und Traum zu einem schöpferischen Chaos vereinigen.

ISBN 978-3-940435-51-4 ca. 240 Seiten, Softcover

ca. 18,00 €

[Litradukt](#)

Felix Haß, Guten Morgen Berlin – Roman

Ach ja, damals ... Berlin nach dem Mauerfall. Steffen, Anfang zwanzig, ist aus München an die Spree gezogen. Er lernt den gleichaltrigen Torsten kennen, der ein paar Jahre früher aus Dresden in die Hauptstadt der DDR umgesiedelt ist. Die sexuelle Anziehung zwischen den beiden ist immens. Vielleicht wird sogar mehr draus. Aber es ist kompliziert. Gleichzeitig bietet die Stadt so viel Ablenkung: all die Bars, Clubs, Kneipen, Saunen und die Partys in den leerstehenden Bauten der Diktatur, zwischen den grauen, abblätternen Fassaden, den stinkenden Trabis, den Brandmauern, den Baugruben, den Kränen. Steffens Eltern erwarten, dass er endlich Karriere macht, aber das Durcheinander der zusammenwachsenden Stadt nimmt ihn viel zu sehr in Anspruch. Mit der Zeit stellen der Ossi und der Wessi fest, dass sie verdammt unterschiedlich sind. Sie passen einfach nicht zueinander, aber auf jeden Streit folgt eine solche Sehnsucht nach dem anderen....

ISBN 978-3-89656-367-5 ca. 208 Seiten, broschiert

ca. 20,00 €

[Querverlag](#)

Sophie Herrndorf, Gehen wollen, bleiben sollen - Roman

Zwei Frauen suchen ihren Platz in einer Welt, die von Erwartungen an Mütter und Töchter geprägt ist. Toni ist lesbisch und lebt mit ihrer Tochter Henni in Köln. Sie hadert mit ihrer Rolle als Mutter und sehnt sich nach ihrem alten Leben als Kriegsphotografin – nach Bedeutsamkeit, Selbstbestimmung und Nervenkitzel. Jetzt steht sie vor einer Entscheidung, die alles verändern könnte. Zwischen Kind und Kamera bahnen sich Erinnerungen, Zweifel und Sehnsüchte ihren Weg. Chris ist Journalistin. Kurz vor einem Auslandseinsatz erreicht sie die Nachricht, dass ihre Mutter schwer erkrankt ist. Am Sterbebett kehrt sie in die Vergangenheit zurück: eine Kindheit voller Aufgaben, eine traumatisierte Mutter, ein abwesender Vater. Während sie den Abschied vorbereitet, begegnet sie Steph, und zum ersten Mal entsteht echte Nähe. *Gehen wollen, bleiben sollen* ist ein politisch-poetischer Roman über lesbische Mutterschaft, nonbinäre Liebe und das Ringen um Selbstbestimmung.

ISBN 978-3-89656-365-1 ca. 240 S., Klappbroschur

ca. 20,00 €

[Querverlag](#)

Ignis Lucius

Eine Fantasy-Anthologie, in der sich alles um das Thema Feuer dreht

ISBN 978-3-98630-050-0

ca. 15,00 €

[Carpathia Verlag](#)

Daniela Landgraf: Männer sind wie Wein, Frauen wie Champagner

Mona hat eigentlich alles – Job, Beziehung, Sicherheit. Und doch fühlt sich ihr Leben leer und fremdbestimmt an. Ein einziger Satz – „Männer sind wie Wein, Frauen wie Champagner“ – bringt alles ins Wanken und wird zum Startschuss für eine Reise zu mehr Bewusstsein, Selbstwert und innerer Freiheit. Begleitet von den sieben hermetischen Gesetzen lernt sie, alte Muster loszulassen und ihr Leben neu zu gestalten. TELEMACH

ISBN 978-3986412739 248 Seiten Softcover

18,00€

[Mentoren-Media-Verlag](#)

Elisa A. Lörken, Beziehungs-Weise

Es geht um die Psychotherapeutin Jana, die im Laufe des Romans mehrere Patienten behandelt und gleichzeitig selbst eine Liebesgeschichte erlebt. Doch damit nicht genug: es müssen auch eigene Themen mit ihren Eltern geklärt werden. Genau wie in einer echten Psychotherapie geht die

Geschichte der einzelnen Patienten nicht sofort weiter, sondern wird unterbrochen durch andere Kapitel und Handlungsstränge. Die Geschichten vermischen sich mit persönlichen Erlebnissen der Therapeutin.

ISBN 978-3-949768-55-2 285 Seiten, Softcover 16,50 €

[Sparkys Edition](#)

Andreas Müller: Zwischen Beton und Hoffnung – Die Brücke nach morgen

Die Geschichte eines erfolgreichen Unternehmers, der durch eine Kette von Entscheidungen, äußeren Umständen und eigenem Stolz alles verliert und schließlich auf der Straße landet. Dort trifft er Menschen, die er früher nie gesehen hätte. Eine Begegnung wird zum Wendepunkt: Er merkt, dass Würde nicht an Besitz hängt und dass Hilfe annehmen keine Schwäche ist. Herodot 2/26

ISBN 978-3-9864128-1-4 168 Seiten, Softcover 16,00€

[Mentoren-Media-Verlag](#)

Claudia Oblok, Eleonore. Novelle von der Klausnerin

Eine psychologisch dichte Novelle über eine verbitterte Lehrerin, deren obsessive Fixierung auf eine Jugendliebe und deren Verlust ihr Leben bestimmt und in einer grotesken Verstrickung gipfelt, während sie zwischen Selbsttäuschung und schmerzhafter Erkenntnis gefangen bleibt.

ISBN 978-3-98630-045-6 Seitenzahl noch unklar Preis noch unklar

[Carpathia Verlag](#)

Thomas Oetter, Spatzenrennen - kein Heimatroman aus Franken

Als der frisch verwitwete Michl in einer durchzechten Nacht das marode Sägewerk vom Habicht Heiner für einen Euro kauft, darf er nicht viel erwarten – außer Ärger.

Als dann noch Mike, sein missratener Enkel aus der Stadt, auftaucht und mit den Mopedrockern illegale Mutproben ablegt, weckt das den Argwohn im Dorf und das betrunkene Auge des Gesetzes von Gurch, dem Dorfpolizisten. Der hat noch eine alte Rechnung offen mit Michl. Die Dinge geraten außer Kontrolle, als im Sägewerk ein Unfall geschieht.

Am Ende reibt sich Michl die Augen, als sich Elke, die Wurstverkäuferin an ihn schmiegt, und im Rückspiegel des Unimog der feuerrote Himmel über dem Dorf verschwindet, denn eigentlich hat er nach dem Tod seiner Frau nicht mehr viel vom Leben erwartet.

ISBN 978-3-949768-56-9 286 Seiten, Softcover 16,50 €

[Sparkys Edition](#)

Sparkys Authors, Zehn Mal Leben und zurück

Wenn die Autorinnen und Autoren ergänzend zu ihren Erfolgswerken eine gemeinsame Anthologie zaubern, dann ist deren Geschichtenwelt so vielfältig und lebendig, wie die Gemeinschaft dieser Autorinnen und Autoren selbst. Das Ergebnis ist ein unterhaltsames Werk, das mitfühlen, erleben, mitleiden und nachdenken lässt. Dann ist nicht fast alles gut, aber besonders: Ein makabres Familien-Drama, Liebestragödien, Romanzen, Lebens-Tragödien, autobiographische Dramas, schwarze Komödien und Krimis – Zehn mal Leben und zurück ist voller lebendiger Geschichten. So vielfältig und unterhaltsam wie das Leben. So entführt eine Geschichte die Leserinnen und Leser in die Welt von Rache, verhängnisvollem Irrtum, einem Mutter-Tochter-Konflikt und in die eigene Vergangenheit. Wir erleben eine verflossene Liebe, vertane Chancen, nostalgische Rückblicke in die Vergangenheit der Dorfjugend, Reise in die eigene Vergangenheit. Spannend auch die Jahreszeiten als personifizierte Metaphern für Lebensphasen, vertane Chancen, neue Chancen, unerwartete Chancen. Spiel mit Erwartungshaltungen und die Reise in die eigene Vergangenheit. Doch auch Krimis kommen nicht zu kurz mit Mord-Aufklärung, (scheinbarem) Mord, (scheinbarem) Mord aus Leidenschaft und gerne mit zauberhafter Mystery. Und das ist noch lange nicht alles.

ISBN 978-3-949768-68-2 ca. 320 Seiten, Softcover 16,90 €

[Sparkys Edition](#)

Miriam Spies, Dschinn Tonic – Tausend und keine Tangergeschichte

Vom bröckelnden Putz der Kasbah bis zu Tanger Meds Containerriesen: Kaum ein Ort verhandelt Vergangenheit und Zukunft so hart nebeneinander wie diese Stadt am Rand der Straße von Gibraltar. Doch Tanger erzählt nicht auf Zuruf. Die Stadt kontert Klischees, lässt Märchen, Spionagegeschichten und Alltagsbeobachtungen ineinanderlaufen: vom Blue Pub bis Bab El Assa, vom Hakawati auf dem Platz bis zu Legenden um die Herkules' Höhle; von historischen Schatten über Schmugglerwegen bis zu flackernden Gegenwartsszenen. Das Buch ist wie ein marokkanisches Mosaik komponiert – Kapitel in wechselnden Formen (Tagebuch, Reportage, Essay, Rezept, Märchen) ergeben ein Ganzes: eine Liebeserklärung an das Erzählen selbst. Kein Reiseführer, kein Klischee – eine Einladung, Wirklichkeit neu zu lesen. Davon abgesehen ist das Ganze mehr als »nur« ein Roman: Ganz gleich ob fundierte Informationen zur Geschichte von Tanger, Sightseeing-Tipps oder Funfacts rund um die Stadt – wer nach Tanger reisen will, findet hier eine Menge sachdienlicher Hinweise, die man so gebündelt sonst nirgendwo findet. Und: Eine Stadtkarte mit den wichtigsten Orten ist auch noch dabei. HERODOT

ISBN 978-3-98641-241-8

288 Seiten, Softcover

18,00 €

[Mentoren Media Verlag](#)

www.verlagsvertretung-schaefer.de